



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldungen

### Verkehrs- und Kriminalitätslage

#### Verkehrslage

Leichte Verletzungen trug eine 67-jährige am gestrigen Tag gegen 16.50 Uhr bei einem Verkehrsunfall in **Köthen** davon. Sie war mit ihrem PKW Fiat auf der Friedrich-Ebert-Straße in Richtung Weintraubenstraße unterwegs und musste an der Kreuzung Am Holländer Weg/Heinrichsplatz an einer roten Ampel halten. Der sich hinter ihr befindliche 59-jährige Renaultfahrer bemerkte dies zu spät und fuhr auf den Fiat auf. Dessen Nutzerin wurde in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht, konnte dieses nach ambulanter Behandlung jedoch wieder verlassen. An beiden beteiligten PKWs entstand Sachschaden in einer Höhe von jeweils 3000 Euro.

Am 25.11.2020 beabsichtigte der Fahrer eines PKW BMW gegen 13 Uhr in **Bitterfeld**-Wolfen die B 100 aus Richtung Friedersdorfer Straße in Richtung Friedensstraße zu überqueren. Dabei beachtete der 73-jährige den sich auf der Vorfahrtsstraße befindlichen Opel nicht. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Durch die Wucht des Aufpralls wurden sowohl der BMW als auch der Opel gegen einen Bus geschleudert, der verkehrsbedingt in der Friedensstraße halten musste. Der PKW Opel war nicht mehr fahrbereit und musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Der Sachschaden am Bus beläuft sich auf circa 7000 Euro. Am BMW wurde die Höhe mit etwa 5000 Euro und am PKW Opel mit 1500 Euro angegeben. Personen wurden nicht verletzt.

Ein 58-jähriger befuhr am 25.11.2020 gegen 14.50 Uhr mit seinem LKW in **Muldestausee** die Obere Heidestraße aus Richtung Schlaitz kommend. Im Kreuzungsbereich zur B 100 musste er verkehrsbedingt halten. Der sich im Nachfolgeverkehr befindliche 52-jährige Fahrer eines PKW VW bemerkte dies nicht rechtzeitig und fuhr auf. Der Sachschaden am Fahrzeug des Unfallverursachers beläuft sich auf 2000 Euro. Am LKW ist ein Schaden von 1000 Euro zu verzeichnen.

Der **Zerbster** Polizei wurde am gestrigen Tag ein Wildunfall gemeldet. Demzufolge war ein 57-jähriger mit seinem PKW Ford gegen 20.50 Uhr auf der Magdeburger Straße unterwegs, als plötzlich und unvermittelt auf Höhe des dortigen Hofladens vor

ihm ein Reh die Fahrbahn überquerte. Es kam zum Zusammenstoß. Die Schadenshöhe am Ford wurde auf 500 Euro geschätzt.

### Kriminalitätslage

Einen Schreck in der Vorweihnachtszeit erteilte die Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses in der Elisabethstraße in **Köthen**. Als sie am gestrigen Tag Weihnachtsdekoration aus ihrem Keller holen wollte, musste sie feststellen, dass Diebe schneller waren. Sie nahmen einen künstlichen Weihnachtsbaum sowie verschiedene Accessoires mit. Damit gaben sich die Unbekannten jedoch nicht zufrieden. Aus einem weiteren Keller wurden einige Kleinmöbel sowie Bekleidungsgegenstände entwendet. Der Tatzeitraum kann vom 10.11. bis 25.11.2020 eingegrenzt werden. Die Höhe des Gesamtschadens beläuft sich auf circa 430 Euro.

Diebe hatten es im **Zörbiger** Ortsteil Rieda auf Autositze abgesehen. Die Betreiberin einer Pflegeeinrichtung am Geschwister-Scholl-Platz bemerkte am heutigen Vormittag, dass bei einem auf ihrem Gelände stehenden PKW Mercedes-Benz die Seitenscheibe eingeschlagen war. Zwischen dem 24.11.2020 16 Uhr und dem 26.11.2020 9.30 Uhr hatten unbekannte Täter zwei Doppelsitzbänke im Wert von 4000 Euro ausgebaut und entwendet.

In der Zeit vom 24.11.2020 12 Uhr bis 25.11.2020 11 Uhr beschädigten Unbekannte die Fensterscheibe eines Sportstudios am Dornburger Platz in **Zerbst**. Ein Eindringen in die Räumlichkeiten gelang den Tätern jedoch nicht. Sie hinterließen lediglich Sachschaden in noch unbekannter Höhe.

### **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210  
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de